

Handball: Selbstanzeige gesehen

Kiel. Im spektakulären Prozeß um angebliche Bestechung im Handball hat Thorsten Storm, Manager der Rhein-Neckar Löwen, die Angeklagten Uwe Schwenker und Zvonimir Serdarusic belastet. Ihnen wird vorgeworfen, beim Finalrückspiel der Handball-Champions-League 2007 zwischen dem THW Kiel und der SG Flensburg-Handewitt die beiden polnischen Schiedsrichter bestochen und so den Titel gekauft zu haben. Storm sagte nun am zehnten Verhandlungstag vor der 5. Großen Strafkammer des Landgerichts Kiel, er habe bei einem Gespräch im Hause Serdarusic am 11. Februar 2009 unter verschiedenen Belegen eine Selbstanzeige von Serdarusics Mittelsmann Nenad Volarevic gesehen, in der um Schuldminderung im Fall des angeblich verschobenen Finales gebeten wurde. Der Auftrag, das Finale zu manipulieren, soll zudem von Schwenker und nicht von Serdarusic gekommen sein.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/174043.handball-selbstanzeige-gesehen.html>